

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Samstag,

Nro. 52

den 2. Februar 1861.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 3; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Garmondzeile oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Abonnements

auf das Luzerner Tagblatt für die folgenden 5 Monate, d. i. bis Ende Brachmonat, werden gegen frankirte Zusendung von Frkn. 4. 20 angenommen bei der

Expedition des Tagblattes.

Anzeigen.

Bauauschreibung und Berichtigung.

400] Die Pfarrgemeinde Rain hat beschlossen, ein neues Pfarrhaus von Steinen aufbauen zu lassen. Der Bau soll noch im nächsten Frühjahr beginnen. Bauplan, Baubeschreibung und Affordsbestimmungen liegen beim dasigen hochw. Hrn. Pfarrer, Präsesident der Kirchenverwaltung, zur Einsicht vor.

Diejenigen Hrn. Baumeister, welche diesen Bau gesammthaft, nicht theilweise — zu übernehmen gedenken, mögen sich bei Obigem anmelden und ihre Kostenrechnungen bis den 20. Hornung ihm einreichen.

Rain den 31. Jänner 1861.

Im Auftrage der Kirchenverwaltung;
Der Aktuar: **Joh. Oswald.**

401] Holzsteigerung.

Freitag den 8. Hornung 1861 Namittag 1 Uhr werden in dem der Stift Münster gehörenden Regel- und Emmenwilerwald 50 Bigen Scheiterholz gegen Baarzahlung versteigert werden.

Münster den 30. Jänner 1861.

Der Stiftsverwalter:
Bernard Dolder.

356] Pferdesteigerung.

Dienstag den 5. Hornung 1861 — von Morgens 10 Uhr an — lassen die Herren Bauunternehmer Barth und Comp. in Luzern, freiwillig unter stadträtlicher Aufsicht bei der Scheune im Steinbruchhof des Hrn. Haas an der Zürichstraße dahier gegen baare Bezahlung versteigern:

8 gute, noch im mittlern Alter sich befindliche Zugpferde, mit oder ohne Geschirr.

Kaufslustige werden freundlichst eingeladen.

Luzern, den 28. Jänner 1861.

Aus Auftrag:

Nietschi, Stadtrathsunterschreiber.

Zu gleicher Zeit kann an obigem Orte ein großer Düngerstock gekauft werden.

308] Fahrhabs- und Holzsteigerung.

Mit Bemilligung und unter Aufsicht des Gemeinderaths von Menznau läßt Hr. Melch. Meyer, Lehmann zur Holdern in daselbst, Dienstag den 5. und Mittwoch den 6. Hornung nächsthin jedesmal von Morgens 9 Uhr an zur besagten Holdern einer öffentlichen und freiwilligen Steigerung aussetzen:

2 dreijährige und 1 zweijähriger Ochse, 6 trüchtige Kühe, 2 Kinder, wovon eines trüchtig, 3 Schweine, worunter ein trüchtiges und ein Mastschwein, 1 aufgerüsteter und 1 leerer Pflug, zwei eiserne und 2 hölzerne Eggen, mehrere Kehler, Wöbge, Ketten, Spannstricke, Hauen, Schaufeln, Aerte, Gertel, Säpi, 1 Röndle sammt Zubehörde, mehrere Ständen, 1 Güllenkasten; ferner drei aufgerüstete neue Schlafbetten, 2 Tische, 1 Stubenuhr, Küchengeschirr, zirka 50 Zentner Erdäpfel, 30 Halbviertel Äpfel, 5 Saum Most, 50 Maas Branntwein, 80 Halbviertel gedörretes Obst, 18 Halbviertel Esparfamen, zirka 16 Saum Faß, etwa 70 Klafter dörres Stockholz, worunter einige Klafter Müßeln, nebst andern hier nicht benannten Gegenständen.

Am ersten Tage wird die Lebwaare und andere Fahrhaben und am zweiten Tag das Holz und ebenfalls Fahrnisse versteigert werden.

Die Zahlungsbedingungen werden jedesmal bei Anfang der Steigerung eröffnet.

Menznau den 24. Jänner 1861.

Der Gemeinderathspräsident:

Joh. Käf.

Der Gemeinderathsschreiber:

M. Wandeler.

50] Offiziersgesellschaft heute Abend 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im Schützenhause.

408] In Erwiderung des gestrigen Artikels über das auf heute ausgekündete Schießen veranlaßt sich der Unterzeichnete die öffentliche Auskündigung zu geben, daß die Einsendung von gestern nicht im Entferntesten aus Beleidigung gegen Hrn. H.... geschehen; wohl aber in Berathung einiger Schützen von Horw im Interesse des Feldschützenwesens als Antwort auf seinen Hohn gegen selbes laut Inserat vom Tagblatt Nr. 28 gelten sollte. Als eifriger Vertheidiger des neuen Systems stimmte er für besagte Einsendung, nicht verlangend seine persönliche Unterzeichnung.

Heute Schießen um verschiedene Gaben, mit musikalischer Unterhaltung.

Jos. Brunner, Wirth in Horw.